

Von dem reichen Asper.

oder:

Von Seinem den Seinen. Asper.

Manchmal waren diese Zettel länger. Die erschreckten Farmer lasen z. B. folgendes: *Ich komme bald. Für Asper: Sein Gehilfe, der seinen Namen verbirgt.*

Es kam vor, daß der betreffende Farmer wirklich überfallen wurde, aber wenn man die Räuber fing, leugneten sie natürlich ihre Zugehörigkeit zu der Bande Aspers, was noch mehr die prachtvolle Disziplin des unauffindbaren und, was jetzt schon alle erkannten, kühnen Räubers bestätigte.

Die Frechheit und die Kaltblütigkeit Aspers machten Furore. Wie man sich erzählte, zeigte er sich selber sehr selten, und die Meinungen über sein Aussehen gingen stark auseinander. Die Phantasie der Überfallenen half mir. Manchmal, wenn ich einen einsamen Bauer von weitem sah, nahm ich eine Maske vors Gesicht und ging schweigend an ihm vorüber. Seine Sucht, sich zu rühmen, zwang den Armen, allen seine Begegnung — natürlich mit niemand anderem als Asper — zu erzählen. Oder ich machte in der Nähe einer Eisenbahnstation ein kleines Waldfeuer und warf da-

neben zwei Halbmasken, einige leere Patronen und ein Messer — und das wurde im Ernst für das Nachtlager des Banditen gehalten.

Seine Danksagungen wurden immer häufiger und verschiedenartiger. Ich schickte armen Bräuten und vor Hunger sterbenden Arbeitslosen Geld, armen Kindern Spielzeug. Die Popularität Aspers wuchs mit jedem Monat, und die Polizei strengte alle Kräfte an, um den Räuber zu finden. Ganze Dörfer verdächtigten einander, daß sie Asper beherbergten, aber es war unmöglich, die Verstecke dieses sonderbaren Menschen aufzuspüren. Die Ungreifbarkeit des Räubers erboste mehr als alle Verbrechen. Die Polizei machte Razzien, stellte in Bergschluchten, an Flußufern, in Höhlen, überall, wo man nur die geheimen Pfade Aspers vermutete, Posten auf; aber die unnatürliche Geschicklichkeit des Banditen ließ der Polizei nicht einmal den Trost eines Zusammenstoßes oder der Verfolgung zu — und das dämpfte allmählich den Eifer der Suchenden. Matt, ohne Begeisterung, wie ein Kranker, der jede Hoffnung auf Heilung verloren hat, begnügte sie sich mit Kanzleimaßnahmen, wie Akteneintragungen usw.



**ANKER
TEPPICHE**

**GEBRÜDER SCHOELLER
DÜREN - RHL D.**